Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 16

Werbung

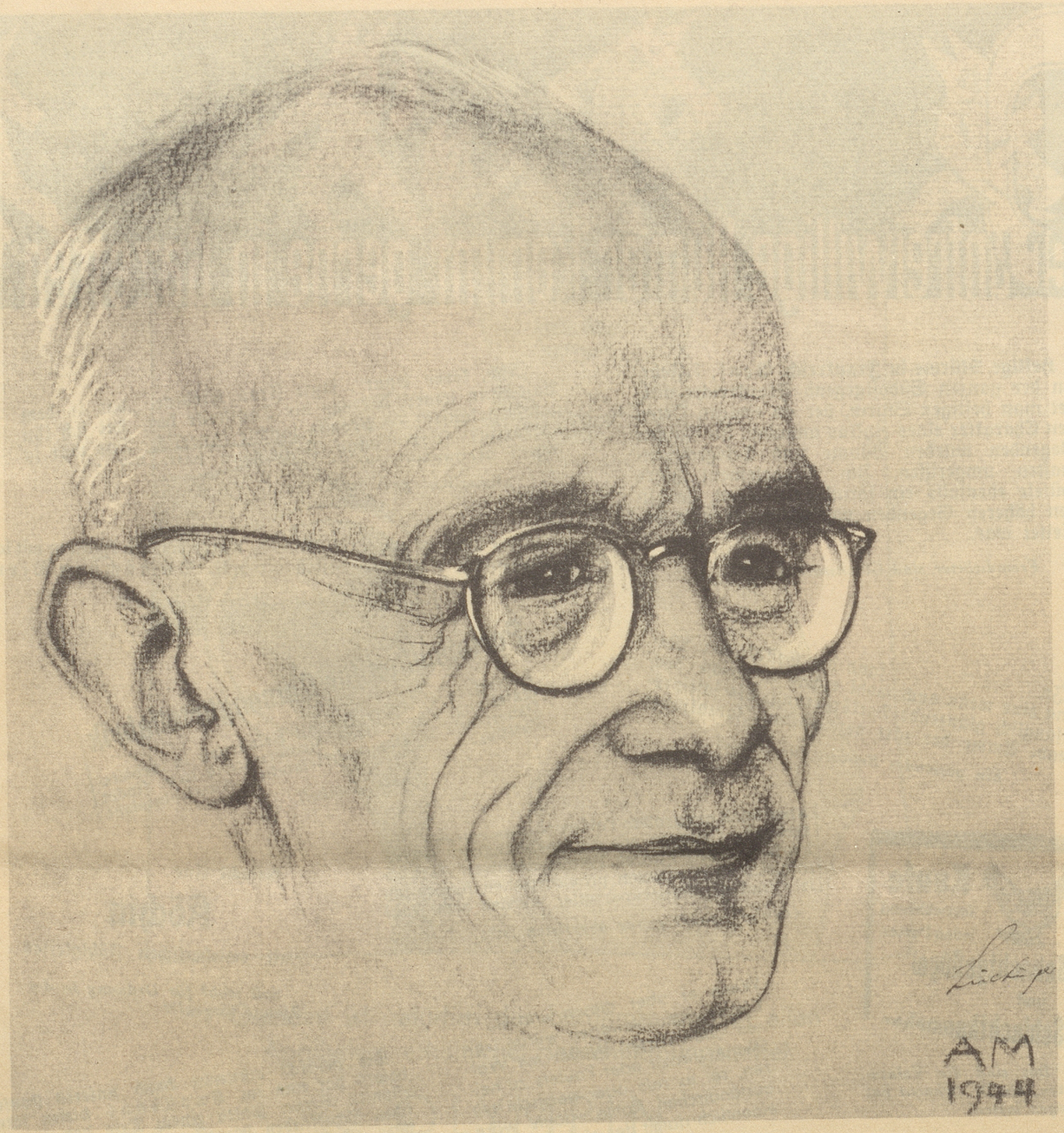
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Dr. Adolf Lüchinger, Stadtpräsident, Zürich

Zeichnung von A. Merckling, Montagnola

Philosophischer Vergleich

Dieses geschah zur Zeit König Jakobs I. von England.

Der gestrenge Herrscher hatte eben den neuen französischen Gesandten am englischen Hof empfangen und war wegen des wichtigen Auftretens des jungen Diplomaten, dem es an Takt und Bildung mangelte, sehr verstimmt.

«Was sagen denn Sie zu diesem Botschafter?», wandte sich König Jakob an den Philosophen Bacon, der bei der Audienz zugegen gewesen war.

«Er ist ein großer und sehr gut gewachsener junger Herr.»

«Das habe ich auch bemerkt», meinte der König, «aber ich möchte wissen, was Sie von der Fähigkeit seines Kopfes halten.»

«Sir», gab Bacon vorsichtig Bescheid, «es kommt manchmal vor, daß sehr große, hochgewachsene Leute mit den vielstöckigen hohen Häusern unserer Stadt gewisse Aehnlichkeit haben: bei denen sind in der Regel die obersten Stockwerke am jämmerlichsten ausstaffiert.»

Hinze

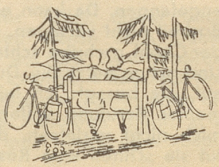
Hotel-Restaurant
TERMINUS
OLTEN
TADELLOS!
Ueber die Brücke 1 Minute vom Bahnhof neben Stadttheater.
E. N. Caviezel, Propr.

An der Mustermesse
isst man im
Baselstab
Basel Marktplatz
Grossrestaurant und Konzertlokal
Telephon 3 38 28
Neue Leitung: Gebrüder Früh

JAGGI

Tobler SCHOKOLADE

heute genau so gut wie vor dem Kriege!



Chocolat Tobler

Humor aus der Schule

Aus einem Schüleraufsatz: (11 Jahre)

Der Anstand. Der Anstand ist das brimitiefste was ein Mensch haben kann. Wenn ein Mensch nicht Anstand hat, kommt er nie durch die Welt. Ein Lehrling der keinen Anstand hat, will der Lehrmeister auch nicht. Der Anstand soll schon als kleine Kinder gelehrt werden. Aber wenn es die Eltern nicht sagen, so haben sie auch keinen Anstand. Die Eltern sollen es in der Kinderzeit lernen. Das ist dann sehr traurig, wenn dann die Eltern nicht einmal Anstand haben. Wie sollen es dann die Kinder lernen? Das ist ja dann unmöglich, denn sie hören schon von den Eltern wenn sie unanständig mit den andern Leuten sprechen. Ein Jüngling, der einmal heiraten will, der sollte dann schon Anstand haben. Sonst nimmt ihn eine feine Dame nicht. Denn die Damen sind gar entfintlich. Aber es gibt auch solche Damen, die sind dann gar nicht anständig. Aber das sind nur solche aus schlechten Familien, wo keinen Anstand haben. Ein Kaufmann oder sonst einen noblen Herrn, der keinen Anstand hat, hat auch keine Kunden. Oder er hat seine Kunden vom Vater nach, der ihm das Geschäft gegeben hat und wenn er keinen Anstand hat, so hat er bald keine Kunden mehr. Fr-

Casimir raucht Capitol

CAFE Schlauch ZÜRICH 1

Münstergasse 20, Nähe Großmünster

Wein-Speise-Restaurant. Menus à Fr. 2.20, 2.80, 3.50
Billardsaal (Life-Pool). Kegelbahnen.
Gemütliche Unterhaltung. Sportberichte. Tel. 22304.

Wußten Sie das schon?

Jeder erschöpfte, vorzeitig verbrauchte menschliche Organismus findet durch Sex 44 Hormon-Dragées neue Kraft. Bewährt bei **körperlicher und geistiger Ermüdung** und **Leistungsabnahme, Schlaffheit, Fehlen** an **Konzentrationsfähigkeit, Unruhe, Beklemmungen, Sexualschwäche** und **Angstzustände.** Sex 44 ist kein bloßes Aufreizungsmittel, sondern regt die erschlafften Drüsen an, zu neuer Arbeit. Unsere Gratisbroschüre «A» gibt interessanten Aufschluß über dieses wertvolle Präparat Sex 44. Halbpackung für Männer Fr. 7.15, Original-Packung, 100 Dragées, Fr. 13.40, Kur, 300 Dragées, Fr. 34.20 + Wust, in Apoth. oder innert 24 Std. direkt vom Generaldepot

Löwen-Apotheke, Ernst Jahn, Lenzburg A

SEX44

Hormone und Lecithin

200 000 Radio Steiner-Abonnemente

Am 29. Oktober 1943 wurde von Herrn Dr. E. Ramseyer in Bern notariell festgestellt, daß die Steiner AG Bern mit über 200 000 Kunden Abonnementsverträge abgeschlossen hat.

Prostata

Krankheiten der Vorsteherdrüsen

Die Krankheiten der Vorsteherdrüsen (Prostata) können durch die organotherapeutische Medikation erfolgreich behandelt werden. Prostablenyl-Tabletten sind gegen alle akuten und chronischen Krankheiten der Prostata zu empfehlen.

Kurpackung Fr.-9.75, in den Apotheken erhältlich.

Diskreter Versand:
St. Jacobs-Apotheke Zürich
Telefon 3 68 43

Prostablenyl

Rheuma?

UROZERO hilft

An **Hexenschuss, Halskehre, Rippen- und Muskelschmerzen, Rheuma, Gicht, Ischias, Neuralgien** Leidende:

Macht einen Versuch mit dem von Aerzten erprobten und empfohlenen Mittel **UROZERO.** Rasche u. kräftige Ausscheidung der Harnsäure.

In allen Apotheken: Tabletten Fr. 3.20, Cachets Fr. 2.20 und 6.—